Auch wir in Heldenberg sind „Stolz auf unser Dorf“

Im Rahmen der landesweiten Förderaktion „Stolz auf unser Dorf“ werden Projekte gefördert, die das Miteinander im Ort stärken. **[...] Seite 10**

Am 1. Dezember veranstaltete das Weingut Schmid am Hof einen Benefiz-Glühweinstand.

[...] Seite 11

Alle Jahre wieder ...

... kommt es in der Weihnachtszeit zu Einsätzen der Feuerwehr, wenn Weihnachtsbäume oder Adventskränze **[...] Seite 14**

Glaubendorf
Großwetzdorf
Kleinwetzdorf
Oberthern
Unterthern

GEMEINDENACHRICHTEN
HELDENBERG

Dezember 2024

Bericht über Unwetter vom 14.09.2024 bis 19.09.2024 in unserem Gemeindegebiet erstellt von Unterabschnittskommandant HBI Anton Falb:

In den frühen Morgenstunden des 14.09.2024 begaben sich die Kameraden der FF Grosswetzdorf mit 6 anderen Feuerwehren nach Langenlois um ein Umspannwerk der EVN mittels mobilen Hochwasserschutz zu schützen. Dieses konnte erfolgreich gegen die steigenden Wassermaßen des Kampes gehalten werden **[...] Seite 5**

Bela Barényi Preisverleihung

Am 8.November fand das zweite Mal bei uns am Heldenberg die Verleihung des Bela Barenyi Preises statt. Diesjähriger Preisträger war KR Franz Wurz, der für sein umfassendes Lebenswerk **[...] Seite 9**

Wandern mit andern – tut gut!

Unter diesem Motto luden die „Gesunde Gemeinde Heldenberg“ und die „Initiative von **Lisa’s Rätselwanderweg** zu einer gemeinsamen Wanderung auf Lisa’s Rätselwanderweg und dem parallel geführten **Tut gut – Schritte Weg** in Unterthern.

Mehr als 40 Interessierte, Wiederholungstäter, **[...] Seite 11**

Information des Bürgermeisters

Nach dem Rücktritt von Günther Brandstätter mit 15.11.2024 kam es zu Neuwahlen am 29.11. damit die Gemeinde handlungsfähig bis zur Gemeinderatswahl im Jänner 2025 bleibt.

In dieser kurzen Zeitspanne dürfen Frau Michaela Dodes-Thumfort als Vizebürgermeisterin und ich als Bürgermeister die Gemeinde vertreten. Vorrangiges Ziel war die Erstellung eines Voranschlages für das Budget 2025.

Bei der Gestaltung des Budgets musste auf die erschwerte finanzielle Situation der Gemeinde Rücksicht genommen werden. Im heurigen Jahr entwickelten wir uns, wie viele andere, zu einer sogenannten „Abgangsgemeinde“. Dabei wird der operative Haushalt (das heißt ohne Investitionen) nicht positiv abgeschlossen – wir haben wesentlich höhere Ausgaben als Einnahmen (u.a. wegen gestiegener Umlagen für Krankenhäuser, Gehälter, etc.).

Verschärft wird die Situation durch die Schäden des Katastrophenereignisses im September.

Dabei kam es zu zahlreichen Hang- bzw. Böschungsrutschungen die unvorhergesehene Mehrkosten verursacht haben.

Der Budgetvoranschlag für nächstes Jahr enthält weitere Zukunftsprojekte wie die Erweiterung unserer Photovoltaikkapazitäten (wichtig zur Erreichung unserer Klimaziele 2030), die 1. Teilzahlung eines neuen Feuerwehrautos, den Straßenbau in der Lipizzanergasse sowie die Adaptierung von Autobushaltestellen im Gemeindegebiet.

Tiefgreifende Entscheidungen – wie z.B. die Sanierung des Kirchenberges in Glaubendorf - sollen durch den neugewählten Gemeinderat im kommenden Frühjahr getroffen werden.

Katastrophenschäden in der Gemeinde

- Gehwegsanierung in der Dippersdorferstrasse - durchgeführt Anfang Dezember
- Straßensanierungen beim Bisongehege in Großwetzdorf – durchgeführt im Oktober und Dezember
- Güterwegsanierungen in Oberthern – durchgeführt im November Projekte 2025
- Sanierung des Kirchenberges Glaubendorf
- Güterwegsanierung in Unterthern
- Projektierung und Sanierung bzw. Neubau des Rückhaltebeckens in der Kellergasse Großwetzdorf.

Die Kosten für die Behebung aller Schäden wurde auf 305.000 € geschätzt. Das Projekt Kirchenberg Glaubendorf stellt dabei den größten Einzelposten dar – 200.000 €. Die genauen Kosten können erst im Frühjahr nach der Analyse und Projektausarbeitung durch das Büro von Dipl.Ing. Dr. Berger genannt werden.

Investitionen 2025

Straßenbau	Lippizanergasse	€	50 000,00
	Diverse	€	50 000,00
PV Ausbau		€	30 000,00
Friedhofsmauer GW		-	
Zuschuss Pfarre Thern		€	18 000,00
Sonstiges		€	5 000,00
Kindergarten		€	10 000,00
Kosten Heldenberg		€	100 000,00
Renovierung FF Haus Wetzdorf		€	5 000,00
FF Thern	Auto 1.Rate	€	40 600,00
Katastrophenfälle		€	305 000,00

Gesamtkosten an Investitionen bzw. Extrakosten

€ 613 600,00

Abgedeckt werden die Kosten durch Bedarfszuweisungen des Landes NÖ, Mittel aus dem Katastrophenfond und Kreditaufnahmen.

Unser Gesamtschuldenstand sollte sich durch die Kreditaufnahmen jedoch nur leicht um ca, 50.000 € auf insgesamt 2,25 Mio. € erhöhen

Im Hinblick auf die Entwicklung der Gemeinde ist das vorrangige Ziel, trotz zahlreicher notwendiger Projekte, die Schulden abzubauen bzw. die Verschuldung möglichst gering zu halten.

Auszug (gekürzt) der Gemeinderatssitzung vom 19. September 2024

Der Gemeinderat beschließt

mehrheitlich (bei Stimmenthaltung GfGR Berger und GR Zerhau):

- die Genehmigung des Nachtrags-Voranschlages 2024 in der vorliegenden Form.

		Erträge	Aufwand
	Ergebnisrechnung 2024	NVA 2024	NVA 2024
Gruppe 0	Vertretungskörper und Allgemeinde Verwaltung	9.600,00	592.100,00
Gruppe 1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit	8.300,00	65.600,00
Gruppe 2	Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	198.900,00	807.500,00
Gruppe 3	Kunst, Kultur und Kultus	0,00	54.800,00
Gruppe 4	Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	0,00	315.500,00
Gruppe 5	Gesundheit	0,00	422.600,00
Gruppe 6	Straßen- und Wasserbau, Verkehr	106.000,00	213.400,00
Gruppe 7	Wirtschaftsförderung	2.700,00	307.400,00
Gruppe 8	Dienstleistungen	925.500,00	1.280.500,00
Gruppe 9	Finanzwirtschaft	2.807.900,00	5.500,00
	Summe	**4.058.900,00**	**4.064.900,00**

... einstimmig:

- die Genehmigung einer Energieliefervereinbarung – Erdgas mit der EVN Energievertrieb GmbH & Co KG, 2344 Maria Enzersdorf, für die in den Gemeinde-Anlagen bezogene Erdgasmenge und einem fest vereinbarten Verbrauchspreis von 5,50000 ct/kWh (exkl. Ust. etc.), geltend vom 01.10.2024 bis 30.09.2026, NUR unter der Voraussetzung, dass KEINE Mindermengenzuschläge zur Verrechnung gelangen!
- die Beauftragung der Fa. EBR-Reinigungsservice e.U., 3462 Bierbaum, mit der Reinigung im Landeskindergarten Heldenberg und einem Stundenausmaß von 3 Std/täglich bzw. 15 Std./Woche zum pauschalen Angebotspreis von EUR 2.184,- inkl. Ust. pro Monat – für zumindest einmal die nächsten Monate – bis eine (günstigere) Alternative gefunden wurde.
- die Genehmigung des Antrages von Frau Dr. Sigrid Mayer auf Förderung des Musikschulbeitrages für Tochter Iris im gemeindeüblichen Ausmaß.
- die Förderung des „Abbruchs von Gebäuden zur Schaffung von neuem Wohnraum“ (Abbruchprämie) an Frau Marlene Stopfer mit dem Maximalbetrag von EUR 4.000,-.
- die Genehmigung zur Löschung der grundbücherlichen Belastung (Wiederkaufsrecht) zugunsten der Gemeinde Heldenberg betreffend Grundstück Nr. 1040/12, KG Glaubendorf, inneliegend im Eigentum der Familie Ing. DI Michael, Bakk.techn. und Frau Claudia Trauner.

Auszug (gekürzt) der Gemeinderatssitzung vom 29. November 2024

Bgm a.D. Günther Brandstätter, Glaubendorf, hat mit Schreiben vom 31.10.2024 sein Mandat als Gemeinderat und seine weiteren Funktionen mit 15.11.2024 zurückgelegt.

Der Mandatsverzicht als Gemeinderat ist mit 08. November 2024 verbindlich geworden.

Auf Grund des Vorschlages der ÖVP Heldenberg wird Bettina Fehringer aus Großwetzdorf,in den Gemeinderat berufen und als dessen Mitglied angelobt.

Danach fanden die Wahl des Bürgermeisters, die Ergänzungswahlen in den Gemeindevorstand und die Wahl des Vizebürgermeisters statt.

Die Wahlen wurden mit Stimmzettel und geheim durchgeführt.

Ing. Thomas Glanz wurde mit 11 von 18 abgegebenen Stimmen zum Bürgermeister gewählt

Michaela Dodes-Thumfort (mit 14 von 18 abgegebenen Stimmen) und Walter Pendl (mit 15 von 18 Stimmen) wurden zu Mitgliedern des Gemeindevorstandes gewählt.

Michaela Dodes-Thumfort wurde mit 12 von 18 Stimmen zur Vizebürgermeisterin gewählt.

Der Gemeinderat beschließt ...

... einstimmig:

- die Abberufung von Günther Brandstätter mit 29.11.2024 und gleichzeitig die Bestellung von Ing. Thomas Glanz (nicht als Bürgermeister, sondern als natürliche Person) als Geschäftsführer der Heldenberg Vermarktungs- und Betriebs GmbH zum selben Datum.
- die Entsendung von Vbgm Michaela Dodes-Thumfort in den Beirat der Heldenberg Vermarktungs- und Betriebs GmbH.
- die Bestellung von Ortsvorstehern:

Für die KG Oberthern: Vbgm Michaela Dodes-Thumfort

Für die KG Glaubendorf: GfGR Walter Pendl

... mehrheitlich (bei Stimmenthaltung GfGR Berger und GR Friederike Mayr):

- die Genehmigung des Voranschlages sowie den mittelfristigen Finanzplan in der vorliegenden Form.

... mehrheitlich (bei Stimmenthaltung GfGR Berger und GR Friederike Mayr):

- die Genehmigung des Voranschlages sowie den mittelfristigen Finanzplan in der vorliegenden Form.

		Erträge	Aufwand
	Ergebnisrechnung 2025	VA 2025	VA 2025
Gruppe 0	Vertretungskörper und Allgemeinde Verwaltung	16.100,00	578.600,00
Gruppe 1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit	7.900,00	65.200,00
Gruppe 2	Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	192.600,00	797.800,00
Gruppe 3	Kunst, Kultur und Kultus	0,00	47.800,00
Gruppe 4	Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	0,00	336.600,00
Gruppe 5	Gesundheit	0,00	469.200,00
Gruppe 6	Straßen- und Wasserbau, Verkehr	102.100,00	192.200,00
Gruppe 7	Wirtschaftsförderung	3.700,00	322.200,00
Gruppe 8	Dienstleistungen	943.400,00	1.156.800,00
Gruppe 9	Finanzwirtschaft	1.971.700,00	5.800,00
	Summe	**3.237.500,00**	**3.972.200,00**

- die Beschlussfassung zur Aufnahme eines Darlehens zum Haushaltsausgleich in Höhe von EUR 100.000,-, mit einer Laufzeit von 10 Jahren, als Fixzins-Darlehen, bei 20 Halbjahres-Kapitalraten 30/360.

Der Zuschlag ergeht an die Sparkasse Horn-Ravelsbach-Kirchberg AG gemäß Fixzins-Angebot laut Empfehlung der Fa. FRC vom 28.11.2024 zu folgenden Konditionen:

Der Fixzinssatz beträgt: **3,10 %-Punkte**

Gesamtrückzahlungssumme: **EUR 117.066,45**

... einstimmig:

- die Genehmigung des vorliegenden, geänderten Verordnungs-Entwurfs über die Erhebung der Gebrauchsabgabe. Die Verordnung tritt mit 01. Jänner 2025 in Kraft.
- die Aufnahme eines Darlehens zur Finanzierung der großteils bereits umgesetzten Vorhaben (siehe NVA 2024) in Höhe von EUR 89.500,-, mit einer Laufzeit von 10 Jahren, als Fixzins-Darlehen, bei 20 Halbjahres-Kapitalraten 30/360.

Der Zuschlag ergeht an die Sparkasse Horn-Ravelsbach-Kirchberg AG gemäß Fixzins-Angebot laut Empfehlung der Fa. FRC vom 28.11.2024 zu folgenden Konditionen:

Der Fixzinssatz beträgt: **3,10 %-Punkte**

Gesamtrückzahlungssumme: **EUR 104.774,48**

- die Beauftragung der Fa. Strabag, 3464 Hausleiten, mit der Sanierung der Hangrutschung nördlich/oberhalb der Bisonranch der Fam. Schwarz beim „oberen Altenbürgweg“-Güterweg, Riede Auflangl, in Großwetzdorf zum Angebotspreis von EUR 26.136,60 inkl. Ust., wobei 50% der Kosten vom Katastrophenfonds refundiert werden sollen.
- die Genehmigung des Vertrages der Republik Österreich (Land- u. Forstwirtschaftsverwaltung – Wasserbau), öffentliches Wassergut, vertreten durch die Landeshauptfrau von NÖ, über die Benützung von öffentlichem Wassergut – betreffend die ca. 45m lange Wasserleitung der Gemeinde Heldenberg auf dem Grundstück der Schmida, Gst.Nr. 1605/2, KG Großwetzdorf – in der vorliegenden Form.

- die Genehmigung der vorliegenden Vereinbarungen der Netz-NÖ GmbH über die Grundbenützung zur Verlegung von elektrischen Leitungen und Leitungsstützpunkte sowie Telekommunikationsleitungen und -anlagen (LWL-Rohr) für die Erschließung
  - » des Betriebsgebiets in Kleinwetzdorf von Hr. Christian Schauhuber
  - » des Gst.Nr. 2634 KG Glaubendorf beim Baritzbach , inneliegend im Eigentum von Frau Angela Sattler.
- die Genehmigung eines „Reinigungsvertrags“ mit der Fa. EBR-Reinigungsservice e.U. betreffend Reinigung im Kindergarten Heldenberg im Ausmaß von 15 Stunden pro Woche, mit einer Mindestlaufzeit von 3 Monaten, zum Preis von monatlich € 2.184,- inkl. Ust.
- die Vergabe eines Dauerauftrages für das Öffnen und Schließen etc. von Grabdeckeln bei den Gemeinde-Friedhöfen Glaubendorf und Großwetzdorf an die Fa. Stein-Samm, Oberthern.
- die vorbehaltlose Annahme der Zusicherung von Förderungsmitteln aus dem NÖ Wasserwirtschaftsfonds betreffend
  - » Wasserversorgungsanlage WVA BA13, Erweiterung Siedlung Kegelbründlweg Großwetzdorf und Kraith Nord Oberthern
  - » Abwasserbeseitigungsanlage ABA BA12, Erweiterung Siedlung Kegelbründlweg Großwetzdorf und Kraith Nord Oberthern
- die Genehmigung der Löschung der grundbücherlichen Belastung (Wiederkaufsrecht) zugunsten der Gemeinde Heldenberg betreffend Grundstück
  - » Nr. 1584/4, KG Großwetzdorf, inneliegend im Eigentum der Familie Dabrowski Ing. Paul und Kamila.
  - » Nr. 1583/4, KG Großwetzdorf, inneliegend im Eigentum der Familie Frank Markus und Konir Andrea.
  - » Nr. 1537/12, KG Großwetzdorf, inneliegend im Eigentum von Frau Eveline Höller.
- die Gewährung einer Subvention in Höhe von EUR 1.200,- an die FF-Thern für die Betreuung / Aufwendungen / etc. der Feuerwehr-Jugend für das Jahr 2024.

Bericht über Unwetter vom 14.09.2024 bis 19.09.2024 in unserem Gemeindegebiet erstellt von Unterabschnittskommandant HBI Anton Falb:

In den frühen Morgenstunden des 14.09.2024 begaben sich die Kameraden der FF Grosswetzdorf mit 6 anderen Feuerwehren nach Langenlois um ein Umspannwerk der EVN mittels mobilen Hochwasserschutz zu schützen. Dieses konnte erfolgreich gegen die steigenden Wassermaßen des Kampes gehalten werden.

Am Vormittag wurden die Kameraden der FF Grosswetzdorf und FF Glaubendorf zu einem Brandverdacht in den Stallungen der Spanischen Hofreitschule alarmiert. Nach intensiver Kontrolle durch die Kameraden konnte die Ursache festgestellt werden. Weitere Maßnahmen wurden mit den Angestellten abgesprochen.

Gegen Mittag spitzte sich die Lage in unserer Gemeinde immer mehr zu. Um 14:00 Uhr wurde ein Krisenstab seitens der Gemeindeführung mit den Feuerwehrkommandanten einberufen.

Nach der Lagebesprechung wurden weitere Schritte und Maßnahmen getroffen. Vorsorglich wurde im Bereich der Siedlung Mühlenring in Kleinwetzdorf sowie an zwei Stellen in Grosswetzdorf (Draschegasse und Roßweide) Dämme mit Sandsäcken, Paletten und Planen errichtet. Pegelstände der Schmida wurden laufend Kontrolliert.

Am Sonntag 15.09.2024 gegen 05:00 Uhr früh spitzte sich die Lage in der Kellergasse in Grosswetzdorf immer mehr zu. Die eingeteilten Kameraden, welche in der Nacht weitere Kontrollfahrten durchgeführt haben, entdeckten beim Rückhaltebecken durch den Einstau des Wassers, das beim Damm Wasser an mindestens zwei Stellen austritt. Unverzüglich wurde Alarm geschlagen und erste Maßnahmen getroffen. Mit Pumpen der FF Grosswetzdorf und der FF Thern wurde der Wasserspiegel des Beckens gesenkt. Wassersperren wurden entlang der Kellergasse errichtet.

Im Gesamten Gemeindegebiet wurden am Sonntag verschiedenste Einsätze wie Auspumparbeiten, umstürzende Bäume entfernen, von den Kameraden der FF Glaubendorf, FF Grosswetzdorf und FF Thern abgearbeitet.

Montag und Dienstag folgten noch einige Auspumparbeiten und Absicherungsmaßnahmen.

Einsatzstatistik:

- 2 Brandeinsätze
- 41 Technische Einsätze
- 252 eingesetzte Feuerwehrmitglieder
- 796 Einsatzstunden

Dammbau:

- 40 Laufmeter errichtet
- 100 Paletten
- 700 Sandsäcke

Ich möchte mich nochmals bei allen Kameradinnen und Kameraden recht herzlich für die gute Zusammenarbeit bedanken. Danke auch der Bevölkerung für die Unterstützung und im speziellen für die Verpflegung unserer Einsatzkräfte in diesen Tagen. DANKESCHÖN

Anton Falb, HBI

Untersbschnittskommandant

Unwetter Bisongehege Oktober

Unwetter Bisongehege September

Berichte der Feuerwehren

Fahrsicherheitstraining im ÖAMTC Fahrtechnikzentrum Melk am 27.10.2024 und am 10.11.2024

Gemeinsam mit Kameraden der FF Unterdürnbach und FF Rohrbach fuhren insgesamt 13 Mitglieder der FF Glaubendorf und Großwetzdorf nach Melk um unter Anleitung eines Instruktors die Fahrzeuge an ihre Grenzen zu bringen. Diese Erfahrung wird uns helfen, um im Einsatz Gefahrensituationen zu vermeiden bzw. entsprechend reduzieren zu können.

FF Grosswetzdorf

Am 29.11.2024 fand erstmals ein Glühweinstand beim Feuerwehrhaus statt. Wir freuten uns über den zahlreichen Besuch der Bevölkerung. Wir bedanken uns und freuen sich auf ein Wiedersehen 2025.

FF Glaubendorf

Ende November führte die Freiwillige Feuerwehr Glaubendorf ihre Jahresabschlussübung durch. Als Übungsobjekt diente das Jugendheim, wo ein Küchenbrand im 1. Stock mit einer vermissten Person und einem vermissten Haustier simuliert wurde. Der Raum wurde mittels Nebelmaschine verraucht, um die Bedingungen so realitätsnah wie möglich zu gestalten.

Die Einsatzkräfte arbeiteten in zwei Löschgruppen:

1. **Löschgruppe:** Personensuche und Brandbekämpfung mit umluftunabhängigen Atemschutz

2. **Löschgruppe:** Aufbau der Absicherung und Versorgungsleitung sowie das Rauchfreimachen des Gebäudes mithilfe des Druckbelüfters.

Nach Abschluss der ersten Runde wurde ein zweiter Durchgang durchgeführt, bei dem die Positionen gewechselt wurden. Ziel der Übung war es, neben der Festigung des Ablaufs bei einem Brandeinsatz, die Zusammenarbeit und Routine in verschiedenen Einsatzszenarien weiter zu stärken.

Die FF Glaubendorf bedankt sich bei allen Beteiligten und wünscht der Bevölkerung eine sichere Adventzeit.

Generationenplätze Großwetzdorf und Unterthern

Im Sommer besuchte LEADEROBMANN Ing. Peter Steinbach die neugeschaffenen

Generationenplätze am Spielplatz in Großwetzdorf und bei der Radlerrast in Unterthern.

Das Ziel des durch LEADER geförderten Projektes ist, einen Treffpunkt für jung und alt an

stark frequentierten Plätzen zu schaffen. Dafür wurden wetterfeste Pavillons aufgestellt unter

denen Sitzgruppen zum Verweilen anregen.

Bela Barényi Preisverleihung

Am 8.November fand das zweite Mal bei uns am Heldenberg die Verleihung des Bela Barenyi Preises statt. Diesjähriger Preisträger war KR Franz Wurz, der für sein umfassendes Lebenswerk – mehrfacher Staatsmeister, Europameister, Entwickler von Fahrtechnikzentren im In- und Ausland (u.a. Melk) , Architekt und Erbauer von Rundstreckenkursen - ausgezeichnet wurde. 400 geladene Gäste feierten mit ihm und seiner Familie bei uns im Oltimermuseum.

Liebe Bewohner/innen aus dem Gemeindegebiet von Heldenberg!

Mein Name ist Wolfgang Veith und ich bin Obmann des Vereins „Die Chluben – Verein zur gemeinsamen Freizeitgestaltung“

Wir haben schon mehrmals die **„Nacht des Grauens“** veranstaltet. Dies ist eine Nachtwanderung mit Gruseleffekten, welche einmal im Jahr - am Freitag und Samstag ein Wochenende nach Allerheiligen – stattfindet.

Diese Veranstaltung hat 2018 das letzte Mal stattgefunden.

Und nun kommt ihr ins Spiel:

Wir wissen, dass dies eine ganz besondere Veranstaltung, welche in ihrer Art und Weise einzigartig ist, vermutlich weltweit!

Wenn wir 2025 diese wieder aufleben lassen wollen brauche wir euch als Mitarbeiter. Daher sollen sich alle, die bereit sind, sich auf das Spiel und die Mitarbeit einzulassen bitte rasch bei uns melden.

Wir planen im März 2025 einen Infoabend für alle, die dabei sein wollen. Dann können wir baldigst mit den Vorbereitungen beginnen. Wir wollen Spaß haben, unsere Gäste erschrecken, gruseln lassen, unterhalten und dann zufrieden, gesättigt und voller schaurig schöner Erinnerungen nach Hause schicken.

Bitte meldet euch mit:

Name, Adrese, Tel.Nr. und Mailadresse unter

nachtdesgrauens2025@gmail.com

Informationen über vergangenen Veranstaltungen findet ihr auf Facebook „Heldenberger Nacht des Grauens“

Mit gruseligen Grüßen euer

Wolfgang Veith (Rhaban der Gefürchtete)

Auch wir in Heldenberg sind „Stolz auf unser Dorf“

Wetzdorf: Ein Bankerl für den Max-Turnauer-Platz

Aus der Idee ein Bankerl vor dem Kindergarten aufzustellen, wurde nach Gesprächen mit den Anwohnern das Projekt, eine geschützte Sitzgelegenheit zu schaffen, die auch zum längeren Verweilen animiert. Gemeinsam wurden die Bodenplatten, die Pergola und die Sitzgruppe ausgesucht und im August und September an mehreren Nachmittagen aufgebaut.

Thern: Orts- & Spielplatzverschönerung - Naturbelassene Streuobstwiese mit zukünftigem Potenzial für Obstbaumschnittkurse

Am Samstag, den 28.09.2024 trafen sich viele Therner Jungfamilien, um bei strahlendem Sonnenschein die zukünftige Streuobstwiese anzulegen, eine Gartenhütte aufzustellen und generell, um den Weidenspielplatz in Schuss zu halten. Zum gemütlichen Abschluss gab es noch für alle Anwesenden eine Grillerei am Spielplatz.

Zur Aktion „Stolz auf unser Dorf“

Im Rahmen der landesweiten Förderaktion „Stolz auf unser Dorf“ werden Projekte gefördert, die das Miteinander im Ort stärken, den Austausch zwischen den Generationen und Menschen näher zusammenbringen.

Dabei wird großer Wert auf die Vielfalt und Kreativität der Dorfgemeinschaften gelegt. Ziel ist es, Ideen zu verwirklichen, die das Leben in den Gemeinden noch lebenswerter gestalten. „Stolz auf unser Dorf“ ist damit ein weiterer Schritt, um ländliche Regionen zu stärken und die Lebensqualität nachhaltig zu verbessern.

Am 1. Dezember veranstaltete das Weingut Schmid am Hof einen Benefiz-Glühweinstand.

Dabei wurden 1811,80 € für das St. Anna Kinderspital gesammelt. Wie schon in den letzten Jahren wurde die Spende im Rahmen der Nikolofeier im Spital übergeben.

Wandern mit andern – tut gut!

Unter diesem Motto luden die „Gesunde Gemeinde Heldenberg“ und die „Initiative von **Lisa’s Rätselwanderweg** zu einer gemeinsamen Wanderung auf Lisa’s Rätselwanderweg und dem parallel geführten **Tut gut – Schritte Weg** in Unterthern.

Mehr als 40 Interessierte, Wiederholungstäter aber auch Neulinge, folgten der Einladung und genossen die anfangs zwar etwas mit Wolken bedeckte schöne Natur, Felder und Weingärten rund um Unterthern.

Neben der hoffentlich richtigen Lösung der Rätsel, getrennt nach Kindern und Erwachsenen, wurde auch viel miteinander geplaudert und die Getränke bei der Labstelle auf halber Strecke und am Ende bei der Radlerrast genossen.

Vielen Dank. – Übrigens, das Bild stammt von Barbara Witzany.

Kurzinfos

Kein Feuerwerk im Ortsgebiet

Keine Feuerwerkskörper im Ortsgebiet erlaubt!
Die Verwendung von pyrotechnischen Artikeln der Kategorie F2 (Blitzknallkörper, Schweizerkracher, Pyrodrifter, Raketen, Knallfrösche, Sprungräder und andere) im Ortsgebiet ist generell verboten. Ausnahmeregelungen können durch den Bürgermeister erteilt werden. Dieser kann mit Verordnung Teile des Ortsgebiets von diesem Verbot ausnehmen. Ungeachtet dieser Verordnung ist die Verwendung von pyrotechnischen Gegenständen der Kategorie F2 innerhalb oder in unmittelbarer Nähe einer Menschenansammlung verboten. Die Verwendung von Pyrotechnik innerhalb und in unmittelbarer Nähe von Krankenhäusern, Kinderheimen, Alters- oder Erholungsheimen, Kirchen sowie Tierheimen und Tiergärten ist grundsätzlich verboten.

Winterdienst

Pflichten der Liegenschaftseigentümer!

Eigentümer von Liegenschaften im Ortsgebiet sind verpflichtet, die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, zum öffentlichen Verkehr zugelassenen Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Straßenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6 Uhr bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen zu säubern sowie bei Schnee und Glatteis zu bestreuen.

Ist ein Gehsteig nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1m zu säubern und zu bestreuen.

Ausgenommen von dieser Verpflichtung sind Eigentümer land- und forstwirtschaftlich genutzter Liegenschaften im Ortsgebiet.

FAHRZEUGE sollten nicht in schmalen Gassen oder Sackgassen abgestellt werden, weil dies die Räumung erschwert bzw. gar nicht möglich macht! Fahrzeuge sind grundsätzlich auf Eigengrund abzustellen! (nicht nur im Winter)

Kindergarteneinschreibung

Ihr Kind hat nun bald ein Alter erreicht, wo es den Kindergarten besuchen darf? Dies ist ab September 2024 schon ab zwei Jahren möglich. Um für Ihr Kind einen Kindergartenplatz zu sichern und auch rechtzeitig auf Ihre Bedürfnisse und auf die Ihres Kindes eingehen zu können, bitten wir Sie, Ihr Kind bis zum 31. Jänner 2025 am Gemeindeamt Heldenberg einschreiben zu lassen! Ihr Kind ist auch dann einzuschreiben, wenn es vorher die Tagesbetreuungseinrichtung besucht.

Einschreibung Tagesbetreuungseinrichtung

Sie möchten Ihr Kind schon vor Kindergartenantritt betreuen lassen? Dies ist in unserer Tagesbetreuungseinrichtung ab dem 1. Geburtstag Ihres Kindes möglich. Um für Ihr Kind einen Betreuungsplatz zu sichern und auch rechtzeitig auf Ihre Bedürfnisse und auf die Ihres Kindes eingehen zu können, bitten wir Sie, Ihr Kind bis zum 31. Jänner 2025 am Gemeindeamt Heldenberg einschreiben zu lassen! Die Anmeldung Ihres Kindes stellt keinen fixen Betreuungsplatz dar. Das Platzangebot richtet sich vorrangig an Kinder, die mit zwei Jahren bereits in den Kindergarten gehen könnten, dies aber - aufgrund der hohen Kinderanzahlen in den Gruppen - noch nicht nutzen können.

Geburten

aus Oberthern // Wittek David + Monika = **Sohn Leon**
aus Glaubendorf // Pompe Gerhard + Miedler Melanie = **Sohn Julian**
aus Glaubendorf // Huber Manfred + Sabrina = **Tochter Juna**
aus Glaubendorf // Steinhofer Michaela = **Sohn Otto**

Glückwünche

90. Geburtstag
Schneider Leopoldine // *Glaubendorf*

85. Geburtstag
Frühwirth Karl // *Glaubendorf*
Fiegl Brunhilde // *Glaubendorf*

80. Geburtstag
Weidacher Gertrude // *Großwetzdorf*

Todesfälle

Bachl Maria im 96. Lebensjahr, *Glaubendorf*

Andre Herma im 93. Lebensjahr, *Oberthern*

Riedl Maria im 63. Lebensjahr, *Glaubendorf*

Landrichter Martin im 91. Lebensjahr, *Oberthern*

Ilsinger Friederike im 85. Lebensjahr, *Kleinwetzdorf*

Eichinger Brigitte im 82. Lebensjahr, *Glaubendorf*

Schwarz Gerhard im 53. Lebensjahr, *Oberthern*

Nachruf
Martin Landrichter

Am 5. November verstarb Martin Landrichter kurz vor seinem 91. Geburtstag. Er hat Jahrzehnte im Dienst der Öffentlichkeit verbracht und war von:

1964 - 1971	Bürgermeister von Oberthern
1972 – 1984	Vizebürgermeister der Gde. Heldenberg
1984 – 1996	Bürgermeister Heldenberg
1983 -1998	Obmann Weinlandmusik Thern
1986 – 2000	Obmann Hilfswerk Schmidatal

2 Perioden lang Bezirksbauernratsobmann

Mitglied des Aufsichtsrates der Volksbank Hollabrunn

Für sein Wirken erhielt er den Ehrenring der Gemeinde Heldenberg sowie das GOLDENE EHRENZEICHEN für Verdienste um das Land Niederösterreich verliehen.

Zahlreiche Projekte wurden unter seinen Amtszeiten durchgeführt – die Gemeinde wurde modernisiert und erneuert. Seine Taten wirken immer noch nach.

Gemeinsam mit seiner Familie trauern wir um einen großen Bürger unserer Gemeinde.

Alle Jahre wieder ...

... kommt es in der Weihnachtszeit zu Einsätzen der Feuerwehr, wenn Weihnachtsbäume oder Adventskränze in Flammen stehen. Zwischen dem ersten Advent und dem Dreikönigstag müssen Feuerwehren jährlich etwa 500 Wohnungsbrände löschen. Diese Brände verursachen nicht nur erhebliche Sachschäden, sondern führen auch zu Verletzungen und in manchen Fällen sogar zu Todesfällen.

Die Adventszeit soll die besinnlichste Zeit des Jahres sein, und die Weihnachtstage fröhlich und festlich. Für die Feuerwehr sieht das jedoch oft anders aus: Brände durch offenes Feuer oder Kerzen kommen in dieser Zeit etwa dreimal häufiger vor als sonst im Jahr. Häufigste Ursache sind trockene Adventskränze und Weihnachtsbäume, die in beheizten Räumen schnell austrocknen und dadurch extrem leicht entflammbar werden. Auch wenn sie noch frisch wirken, können sie wie Zunder brennen und Vorhänge, Möbel und schließlich die ganze Wohnung in Brand setzen.

Ein Tipp: schmücken Sie den Baum zusätzlich zu den traditionellen Kerzen mit elektrischen Lichterketten. Die übernehmen dann die stimmungsvolle Beleuchtung, wenn der Baum schon zu trocken für echte Kerzen ist.

Noch ein Tipp: Zusätzlich sollten Sie in der Zeit rund um den Jahreswechsel auf mögliche Stromausfälle durch Schnee, Eis oder Stürme vorbereitet sein. Halten Sie eine Taschenlampe, ein Batterieradio und einen kleinen Vorrat an Notfallutensilien bereit. Ein trockener Weihnachtsbaum ist definitiv keine Alternative als Lichtquelle!

Tipps für ein sicheres Weihnachtsfest:

Wer am Heiligen Abend echten Kerzenschein statt elektrischer Lichterketten bevorzugt, kann mit ein paar einfachen Vorsichtsmaßnahmen das Brandrisiko deutlich verringern:

Adventskranz:

- Platzieren Sie den Kranz mit ausreichendem Abstand zu Vorhängen.
- Ersetzen Sie heruntergebrannte Kerzen rechtzeitig.
- Nutzen Sie eine feuerfeste Unterlage und verzichten Sie auf Tischdecken.
- Lassen Sie den Kranz nie unbeaufsichtigt, solange die Kerzen brennen.

Weihnachtsbaum:

- Achten Sie auf ausreichenden Abstand zwischen Baum und Vorhängen.
- Verwenden Sie geeignete Kerzenhalter und stellen Sie die Kerzen senkrecht (ggf. nachjustieren, wenn Äste nachgeben).
- Lassen Sie den Baum niemals unbeaufsichtigt, solange Kerzen brennen.
- Auch andere brennende Kerzen sollten nie allein gelassen werden.
- Ersetzen Sie heruntergebrannte Kerzen rechtzeitig.
- Halten Sie einen Handfeuerlöscher oder eine Löschdecke bereit.
- Sollte es doch zu einem Brand kommen: Rufen Sie sofort die Feuerwehr unter 122 (oder 112), und halten Sie Fenster und Türen geschlossen, um die Ausbreitung des Feuers zu begrenzen.
- Grundregel: Wenn der Baum bereits stark nadelt, verzichten Sie aufs Anzünden der Kerzen – es könnte ein ungewollt “feuriger” Abschied werden.

NEUIGKEITEN AUS DEM LANDSCHAFTSPARK SCHMIDATAL-MANHARTSBERG

Glückliche Ferienspiel-Gewinner

In allen sechs Gemeinden des Schmidatals wurden im Juli und August über fünfzig Aktivitäten wie Feste, Veranstaltungen, Kurse, Camps und mehr für die Kinder der Region organisiert. Begleitend dazu gab es ein Gewinnspiel für alle teilnehmenden Kinder. Die Kinder schickten lediglich ein Foto von ihrem Besuch des Ferienspiels an den Landschaftspark Schmidatal-Manhartsberg per E-Mail und nahmen dadurch am Gewinnspiel teil. Jacob Grünstäudl war schlussendlich der Gewinner des Ferienspiels und gewann einen Gutschein für das Familienhotel Hochrieß in Purgstall im Wert von EUR 600,00.

Der Obmann des Landschaftsparks Schmidtal Manhartsberg, Ing. Florian Hinteregger, sowie Vertreter des Organisationsteams überreichten dem glücklichen Gewinner den Gutschein.

Die Gewinnübergabe in Sitzendorf mit Christa Fleschitz, Franz Kloiber, Familie Grünstäudl, Ing. Florian Hinteregger, Judith Pfeifer und Stefan Schröter (v.l.n.r.)

Der Energie-Fahrplan „bis zur Klimaneutralität“ für die KEM-Region

Die Region Schmidatal-Manhartsberg ist bereit für die Klimaneutralität! Ein neues, aktualisiertes Regionskonzept liefert die Impulse dafür! Das im Juli 2024 finalisierte Konzept umfasst neben allen relevanten Absenkpfaden und sektorspezifischen CO2-Emissionsreduktionen auch realistische und umsetzbare kurz-, mittel- und langfristige Entwicklungspläne für die KEM-Region und die KEM-Gemeinden.

Gemeinsam für eine energieautarke Region!
KEM-Manager Markus Pröglhöf und Silvia Köllner (Energy-Climate GmbH) präsentierten am 01.10.2024 das neue Umsetzungskonzept den Entscheidungsträger:innen der Region (v.l.n.r.: Martin Gudenus, Daniela Hagenbüchl-Schabl, Günther Brandstätter, Thomas Glanz, Florian Hinteregger, Auguste Lehner, Michaela Gilli-Brickl, Judith Pfeifer, Hannes Feichtner und Franz Kloiber). Bei einer konstruktiven Diskussion wurden die nächstjährigen Ziele und Regionspotenziale aufgezeigt.

Das gesamte Arbeitspapier der KEM Schmidatal-Manhartsberg ist auf der KEM-Homepage unter https://www.kem-schmidatal.at/neues-umsetzungskonzept-2024 zu finden!

HELDENBERG

Lipizzanergala

28. Juni 2025 | 19:00

Faszination schenken, Freude erleben!

mit TV-Star und Sänger

MAX MÜLLER

& seinem musikalischen Programm „Tierisch“

Ein Event der AMI St. Pölten

TICKETS: derHeldenberg.at | oeticket

EVN NÖN ORF NÖ NV Kronen Zeitung Raiffeisen Niederösterreich

GEMEINDE HELDENBERG

3704 Kleinwetzdorf, Wimpffen-Gasse 5 - Bezirk Hollabrunn, NÖ
Tel.: 02956/2553 Fax.: 02956/2553-14 e-mail: gemeinde@heldenberg.gv.at

STELLENAUSSCHREIBUNG

Bei der Gemeinde Heldenberg gelangt folgende Stelle zur Ausschreibung:

Pädagogische Fachkraft für TBE

(mit einschlägiger Berufsausbildung oder gem. §7 (2) NÖ Tagesbetreuungsverordnung)

Beschäftigung: 40 Stunden/Woche, bei der Gemeinde Heldenberg

Entlohnung: nach den Bestimmungen des NÖ Gemeinde-Bedienstetengesetzes 2025 (NÖ GBedG 2025), vorerst befristet bis August 2025 bzw. Juni 2027 *(Übernahme in unbefristetes DV möglich)*, Verwendungszweig Elementar- und sozialpädagogischer Dienst, Verwendungsgr. P2

Dienstort: TBE / KIGA der Gemeinde Heldenberg

Dienstbeginn: ca. Mitte Februar 2025

Aufgabenbereich:
> Betreuung und Förderung der Kinder ab dem 1.Jahr, basierend auf einem ganzheitl. sozial-pädag. Konzept samt Erstellung
> Vorbereitung / Organisation des Betreuungsangebotes
> Sicherung des geordneten Ablaufs bei der Kinderverpflegung
> Selbstständige Durchführung / Erledigung von Arbeiten im Hinblick auf Pflege und Hygiene sowie Reinigung

Anstellungserfordernis:
> Einschlägige Berufsausbildung / Grundausbildung §7/2 TBV
> Österreichische Staatsbürgerschaft (oder EU-Bürger)
> Unbescholtenheit (Strafregisterbescheinigung)
> Gesundheitliche/körperliche Eignung
> Bereitschaft zur fachlichen Aus-/Weiterbildung
> Kenntnisse in der Kinderbetreuung
> Abgeleisteter Präsenz- oder Zivildienst (bei männlichen Bewerbern)

Persönliche Eigenschaften:
> Freude an der Arbeit mit Kindern und dem Betreuerteam
> Teamgeist, sozial initiativ, Arbeitszeitenflexibilität
> Freundlichkeit und Kompetenz im Umgang mit Kindern
> Belastbarkeit in Stresssituationen und Zuverlässigkeit
> Selbstständigkeit, benötigte Hilfe/Unterstützung sehen

Bewerbung: In schriftlicher Form bis spätestens **12. Jänner 2025** an die Gemeinde Heldenberg per Post oder Mail (siehe Briefkopf), unter Anschluss folgender Beilagen:
> Lebenslauf mit Foto
> Zeugnisse (Schule / bisherige Tätigkeiten in Kopie)
> Ausbildungs- und Berufsnachweise (pädagogische Ausbildung / §7 (2))
> Strafregisterauszug / auch für Kinder (kann nachgebracht werden)
> Auf Verlangen: Nachweis über geistige u. körperliche Eignung
> Staatsbürgerschaftsnachweis (Kopie)

Angeschlagen am: 12.12.2024
Abgenommen am: 13.01.2025

GEMEINDE HELDENBERG Verw.-Bez. Hollabrunn NIEDERÖSTERREICH

Der Bürgermeister:
Ing. Thomas Glanz

Freiwillige Feuerwehr Glaubendorf

Parkstraße 7, 3704 Glaubendorf

Herzliche Einladung zum

Glühweinstand

der FF Glaubendorf am

Samstag, 11.01.2025 ab 16:00 Uhr

beim Feuerwehrhaus Glaubendorf.

Für Getränke und Imbiss ist gesorgt!

Probieren Sie den richtigen Umgang mit einem Feuerlöscher, damit Sie im Fall der Fälle [illegible] sind!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ich baue Kindergärten, Spielplätze, Schulen, Straßen und sichere Pensionen. Und das alles von meinem Schreibtisch aus. Mit meinem Job bei der Finanzverwaltung arbeite ich dank aller Steuerbeiträge jeden Tag an einer besseren Zukunft Österreichs. Und Du kannst das auch!

Du beendest die allgemeine Schulpflicht bis zum Ende des Schuljahres 2024/2025? Nutze jetzt Deine Chance auf eine Lehrstelle zur Steuerassistentin und zum Steuerassistenten im Finanzamt Österreich oder zur Verwaltungsassistentin und zum Verwaltungsassistenten im Zollamt Österreich und dem Amt für Betrugsbekämpfung!

MORGEN VERÄNDERN, HEUTE BEWERBEN!

bmf.gv.at/lehre

BERGMANN Therapiezentrum

FABIAN PRINZ
GANZHEITLICHES GESUNDHEITSCOACHING

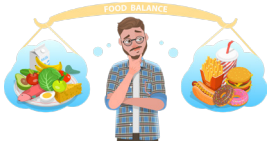
Einladung zum Neujahrsvorsatz: Gesunde Ernährung leicht gemacht

Hast du dir für **2025** vorgenommen, **gesünder zu leben**?
Wir haben die perfekte Gelegenheit für dich,
deinen Vorsatz in die Tat umzusetzen!

Gemeinsam mit dem **Ernährungswissenschaftler** Fabian Prinz zeigen wir dir, wie du eine **ausgewogene Ernährung** ganz einfach in deinen Alltag integrieren kannst.

Fabian wird dir in einem **90-minütigen Vortrag** hilfreiche **Tipps, Tricks und alltagstaugliche Ideen rund um gesunde Ernährung** (inkl. Handouts) präsentieren & im Anschluss deine Fragen beantworten.

Wo? Dorfzentrum Glaubendorf
Wann? 21.01.2025, 18:00
Deine Investition? 30€



Für einen **gemütlichen Ausklang** werden wir noch ein paar **gesunde Snacks** bereitstellen!

Hast du Interesse? Dann melde dich jetzt bei uns unter
+43 670 403 96 97 oder
info@prinz-healthcoach.com

Auf einen spannenden und inspirierenden Abend freuen sich
Claudia Knell & Fabian Prinz

Diese geführte Meditation wurde speziell für die aktuelle Zeitqualität entwickelt.

Warum diese Meditation?

- verbindet dich mit deinem Herzen und deiner inneren Kraftquelle
- dein Verstand beruhigt sich
- deine Konzentration wird stärker und du gewinnst an Klarheit

20.01.2025 I 27.01.2025 I 17.02.2025 I 24.02.2025
JEWEILS UM 19.00 Uhr

Ohne Vorkenntnisse - jederzeit einsteigen - Stille in dir erfahren und genießen - kostenlos
Mitzubringen: bequeme Kleidung, Socken

GESUNDES HELDENBERG | Tut gut!

Kindergarten Heldenberg
Mühlenring 2
3704 Kleinwetzdorf

Info & Anmeldung:
Doris Peschak
Mobil: 0650 55 717 08

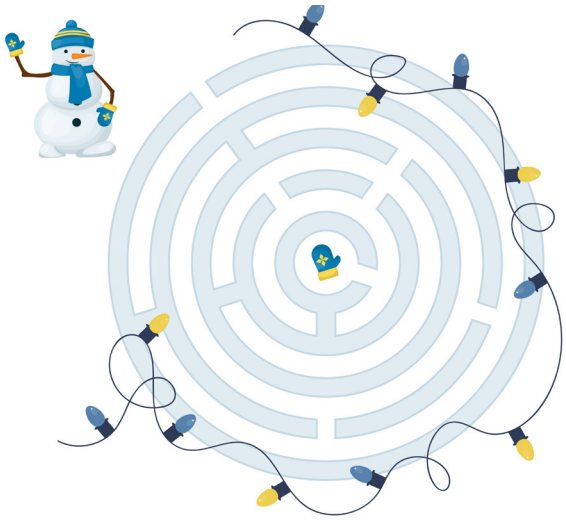
EVN
Energie. Wasser. Leben.

Unser Weinviertel. Unser Wasser.

Auf die Zukunft schauen.

EVN Wasser liefert in das gesamte Weinviertel flächendeckend Trinkwasser in Quellwasserqualität und mit idealem Härtegrad. Auch in Zukunft garantieren neue Naturfilteranlagen bei steigendem Wasserbedarf beste Wasserqualität.

evn.at/wasser



			7		9	1		5
	7				5		2	
					2	4		6
				7		6	1	
3	2						5	4
	6	7		2				
7		9	2					
	8		9				4	
2		5	3		4			

	2	3				6	7	8
1	7				6			
				5			3	
	4		9	1				
		5	6		2	7		
				7	3		1	
	9			2				
			1				8	9
4	3	1				5	2	

			8					5
1					3	2		
		5	9		4	3	7	
6				9			1	
	1	7				9	4	
	9			6				7
	4	2	3		5	7		
		6	2					3
3					6			

Öffnungszeiten:

Gemeindeamt von 23. bis 31. Dezember geschlossen

Am 2. und 3. Jänner eingeschränkter Betrieb

Vinothek Heldenberg - geschlossen bis 14.2.2025

Ab-Hof Verkauf über den Heldenberg Shop

Gemeinde Heldenberg

Wimpffen-Gasse 5,
3704 Kleinwetzdorf

Tel: 02956 / 2553
Fax: 02956 / 2553 - 14

gemeinde@heldenberg.gv.at
www.heldenberg.gv.at

Dienstag bis Freitag 8.00 – 12.00 Uhr
zusatzlich Dienstag 15.00 – 18.00 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters (Voranmeldung)
Dienstag 17.00 – 18.00 Uhr

Einschaltung Gemeindezeitung

Für eine Einschaltung in der Gemeindezeitung gibt es folgende Redaktionsschlusstermine.

- **Für die Zeitung am 10. März**
- **Für die Zeitung am 10. Juni**
- **Für die Zeitung am 10. September**
- **Für die Zeitung am 10. Dezember**

Später eingebrachte Beiträge können nicht mehr oder erst wieder für die nächste Zeitung berücksichtigt werden.

gemeinde@heldenberg.gv.at

Impressum

Mitteilungen des Bürgermeisters gemäß § 38, Abs. 5, NO Gemeindeordnung Eigentümer, Herausgeber und Verleger
Gemeinde Heldenberg, Wimpffen-Gasse 5,
3704 Kleinwetzdorf
Erscheinungsort: Gemeinde Heldenberg
Für den Inhalt veranrwortlich: Bgm. Thomas Glanz